

Eine fatale Verwechslung. Die Bewohner eines oberpfälzischen Dorfes hatten vor dem Termine große Quantitäten Preiselbeeren gesammelt. Eines Tages erschien die Gendarmerie und fing an, in den Häusern nach Beeren zu suchen. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich diese Schreckenskunde im ganzen Orte, und man rettete, was zu retten war. Auf einem Felde waren eben zwei Frauen damit beschäftigt, in Säcken verpackte Beeren in aller Hast zu vergraben. Da näherten sich „ganz zufällig“ zwei Männer und fragten neugierig nach dem sonderbaren Begräbnisse. Mit überfluger Miene flüsterten die Eifrigen den Männern geheimnisvoll zu: „D'Gendarm san im Doarf, d'Beeren vergrabn wir, daß ses net dawischen!“ Aber o weh! die Männer waren die Gendarmen in Zivil.